

Abdichtungsbahn

PCI Dichtbahn Grau

unter Keramik- und Naturwerksteinbelägen

Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Zum Abdichten unter keramischen Belägen mit chemischer Beanspruchung.
- Einsetzbar für Beanspruchungsklassen A, B und C gemäß den Prüfgrundsätzen zur Erteilung eines allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses.
- Einsetzbar für Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I, W2-I nach DIN 18534.
- Für Nassbereiche mit nicht drückendem Wasser, wie z. B. Badezimmer, Duschen im Wohnbau, in Hotels, Altenheimen und Krankenhäusern. Einsetzbar für Wassereinwirkungsklassen.
- Für Balkone und Terrassen.
- Für Schwimmbecken.
- Auf feuchtigkeitsempfindlichen, saugenden Untergründen.
- Auf mineralischen saugenden Untergründen.

Produkteigenschaften

- **Wasserdicht**, schützt feuchtigkeitsempfindliche Untergründe.
- **Verformbar**, gleicht Spannungen aus.
- **Rissüberbrückend**, hohe Sicherheit auch bei nachträglich auftretenden Untergrundrissen.
- **Gebrauchsfertig**, die Abdichtungsbahn wird nur auf den Untergrund aufgeklebt.
- **Wasserdampfbremsend**.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	beidseitig vlieskaschierte Polyethylenfolie
Farbe	grau
Lagerfähigkeit	mind. 24 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lieferform	30-m-Rolle, Bahnenbreite 1 m Materialdicke ca. 0,5 mm Art.-Nr./EAN-Prüfz. 3463/7

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken (Zementestrich 4 %, Anhydrit-Fließestrich 0,5 %, jeweils gemessen mit dem CM-Gerät), sauber und frei von Ölen, Fetten sowie sonstigen Rückständen sein. Gegebenenfalls diese durch Sandstrahlen, Bürsten oder Kugelstrahlverfahren (Blastrac) restlos entfernen. Die weitgehend ebene Oberfläche (eventuell

die Ebenflächigkeit unter Verwendung von PCI Periplan oder PCI Pericret bzw. PCI Nanocret FC/R2/R3/R4 herstellen) darf keine Nester, klaffenden Risse oder Grate enthalten.

Gipshaltige Untergründe und Gipskartonplatten vorher mit PCI Gisogrund unverdünnt grundieren. Saugfähige

mineralische Untergründe mit PCI Gisogrund im Verhältnis 1 : 1 mit Wasser verdünnt grundieren. Trockene, festverschraubte Holzspanplatten mit PCI Wadian grundieren. Die Grundierungen müssen vor dem Aufkleben von PCI Dichtbahn Grau erhärtet sein.

Verarbeitung

- 1 PCI Dichtbahn Grau auslegen und mit Cuttermesser oder Schere zuschneiden.
- 2 Auf den vorbereiteten Untergrund PCI Flexmörtel S1, PCI Nanolight oder PCI Flexmörtel S1 Flot nach den Regeln der Technik mit einer 4-mm- oder 6-mm- Zahnung aufkämmen.
- 3 Innerhalb der klebeoffenen Zeit die PCI Dichtbahn Grau Bahnen einlegen und andrücken. Die Stöße der Bahnen müssen ca. 5 bis 10 cm überlappen.
- 4 Die Überlappung der Bahnen mit PCI Seccoral 1K/2K Rapid oder PCI Pecitape Bond wasserdicht verkleben.
- 5 Eckfugen und Boden-Wand-Anschlüsse mit PCI Pecitape 120 abdichten. PCI Pecitape mittels

- PCI Seccoral 1K/2K Rapid oder PCI Pecitape Bond auf PCI Dichtbahn Grau und Wandanschluss aufkleben und andrücken.
- 6 Nach Erhärten des Dünnbettmörtels kann der Oberbelag verlegt werden.

Verlegen von Keramik- und Naturwerksteinbelägen auf PCI Dichtbahn Grau

Geeignete PCI-Verlegemörtel:

- PCI Carraflex
- PCI Flexmörtel S1 / PCI Flexmörtel S1 Rapid
- PCI Flexmörtel S1 Flott
- PCI Nanolight

Verfugungsmaterial

- PCI Flexfug
- PCI Nanofug Premium
- PCI Nanofug
- PCI Durapox Premium
- PCI Carrafug

Elastische Verfugung

Bewegungs- und Anschlussfugen werden bei Keramikbelägen mit PCI Silcoferm S, bei Naturwerksteinbelägen mit PCI Carraferm elastisch geschlossen.

Bitte beachten Sie

- PCI Dichtbahn Grau nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 25 °C verarbeiten.
- Die Anwendung von PCI Dichtbahn Grau in W3-I (sehr hohe Wasserbelastung) ist nicht in der Norm geregelt. Diese kann aber weiterhin als "Sonderlösung" nach Vereinbarung eingesetzt werden.
- Bei feuchtigkeitsempfindlichen Umfassungsbauteilen muss die Abdichtung auch unter und hinter Dusch- bzw. Badewannen aufgebracht werden, oder das Wannendichtband PCI Pectape WDB verwendet werden.
- Durchgehende, bewegliche Risse in Estrichen oder Betonflächen müssen mit PCI Apogel F kraftschlüssig verharzt und vernadelt werden; Haarrisse bedürfen keiner besonderen Behandlung.
- Lagerfähigkeit: mind. 24 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

PCI beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufsverpackungen. DSD – Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden. Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen und auch im Internet unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:



+49 (821) 5901-171



www.pci-augsburg.de

Live-Chat

Fax: Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419
Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252
Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263



zertifiziertes Qualitätsmanagementssystem

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
Fax +49 (8 21) 59 01-372
www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien
Tel. +43 (1) 51 20 417
Fax +43 (1) 51 20 427
www.pci.at

PCI Bauprodukte AG

Im Schachen · 5113 Holderbank
Tel. +41 (58) 958 21 21
Fax +41 (58) 958 31 22
www.pci.ch

PCI Dichtbahn Grau, Ausgabe Januar 2020.

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.